

## Die NATO – erklärt in 150 Wörtern



NATO<sup>1</sup> steht auf Deutsch kurz für „Nordatlantische Vertragsorganisation“. Sie ist ein Verteidigungsbündnis, eine politische und militärische Allianz.

Die NATO ist aber auch eine Wertegemeinschaft. Ihre derzeit 30 Mitgliedstaaten (Stand Mai 2022) bekennen sich zu Frieden, Demokratie, Freiheit und Rechtsstaatlichkeit. Hauptsitz der NATO ist Brüssel, ihr Chef der NATO-Generalsekretär.

Deutschland ist seit 1955 Mitglied der NATO.

Gegründet wurde das Bündnis 1949, kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. Damals herrschte der sogenannte Kalte Krieg. Das war kein Krieg im wörtlichen Sinne, sondern ein Wettrüsten zwischen der damaligen Sowjetunion und den demokratischen Staaten Nordamerikas und Europas.

Die NATO garantiert die Sicherheit ihrer Mitglieder nach dem Prinzip der *kollektiven Verteidigung*. Das bedeutet, dass die Mitgliedstaaten sich gegenseitig schützen und im Konfliktfall gemeinschaftlich handeln. Bei einem Angriff auf ein NATO-Mitglied tritt der sogenannte *Bündnisfall* ein, der in Artikel 5 des Nordatlantikvertrags geregelt ist.

Die Bündnisverteidigung ist somit auch Kernaufgabe der *deutschen Bundeswehr*.

(150 Wörter)

(Christiane Sturz für [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de) – zusammengefasst aus folgenden Quellen:

[https://www.nato.int/nato-welcome/index\\_de.html](https://www.nato.int/nato-welcome/index_de.html) - <https://www.bundeswehr.de/de/landes-buendnisverteidigung-kernauftrag> - <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/sicherheit-und-verteidigung/nato-faq-206618> - <https://klexikon.zum.de/wiki/NATO> - Seitenaufrufe: 27052022)

---

<sup>1</sup> North Atlantic Treaty Organization